

Karl und Koloman

Szenische Lesung von und mit Werner Wüthrich



Werner Wüthrich liest zum ersten Mal aus seinem Theaterstück „Herzkammer I und II“; und aus seinem Drama „Koloman Wallisch“ (nach einem Fragment von Bertolt Brecht).

- Musikalische Improvisationen: Ilona Tanja Klanczkowski-Watzer, Violine
- Begrüssung und Einführung: Anna Schmid
- Bei der Lesung wird der Autor unterstützt von Anna Schmid und René Schmitzer

Verein Venster 99
Gürtelbogen 99 – 100, U6 Alser Strasse

Herr Karl und Helmut Qualtinger haben in Wien um 1970 die erste Anregung zum Stück Herzkammer I und II gegeben: Der Zeitgenosse (oder Eidgenosse) des legendären „Herrn Karl“ hat zwar den gleichen Jahrgang und auch die selben historischen Zeiten zu überstehen, doch gelang es ihm bis heute, trotz allen aufwändigen internationalen Nachforschungen, im Tresorraum der Banken unerkannt zu bleiben. Wo sich sein „Greislergeschäft“ und die letzte Herzkammer bei ihm befinden, wird durch dieses Theaterstück über den noch gänzlich unbekanntem Herrn Karl mit Schweizerpass nun endlich gelüftet ...



Das Drama Koloman Wallisch, mit zahlreichen kaum bekannten Original-Gedichten von Bertolt Brecht zum „Februar 1934“ und der Ersten Republik in Österreich, hat Werner Wüthrich nach einem wieder aufgefundenen Fragment zu Brechts „Koloman-Wallisich-Kantate“ neu rekonstruiert; entstanden ist ein spannender, neuer Theatertext und das Libretto zu einem musikalischen Werk über Koloman Wallisch (1889 – 1934), den Februarkämpfer und Volkshelden aus Bruck an der Mur.

Werner Wüthrich, 1947 in Bern geboren, studierte an der Universität Wien Theaterwissenschaften, Germanistik und Philosophie. Theaterarbeit u.a. in Wien, Berlin, Bern, Zürich. Freiberuflicher Theaterautor und Schriftsteller. Er ist Doron-Preisträger 2004 in der Schweiz und erhielt zahlreiche literarische Auszeichnungen. Werner Wüthrich ist als Brecht-Forscher bekannt. Der international bekannte Schriftsteller hat in Wien schon mehrmals neue Arbeiten vorgestellt, aus seinen Prosa-Werken und den Theaterstücken gelesen oder in Vorträgen über seine Forschungen zu Bertolt Brecht und über das Exilland Schweiz im 20. Jahrhundert berichtet.

www.myspace.com/venster99